

Landkreis Oberhavel · Adolf-Dechert-Straße 1 · 16515 Oranienburg

Der Landrat
Leitungsstab
Stabsbereich
Presse und Öffentlichkeit

Pressemitteilung

Direkt für Sie da:
Telefon:
Telefax:
E-Mail:
Adresse:

Pressestelle
03301 601-1010
03301 601-1019
pressestelle@oberhavel.de
Adolf-Dechert-Straße 1
16515 Oranienburg

Aktenzeichen:
PM 003/2026
(Bei Schriftverkehr bitte immer angeben.)

07.01.2026

Privaten Sperrmüll ab 30. Januar gebührenfrei abgeben! Recyclinghöfe in Germendorf und Gransee nehmen Sperrmüll in haushaltsüblicher Menge ohne Voranmeldung entgegen

Wer Sperrmüll kostenfrei entsorgen will, war bisher auf die einmal jährliche Abholung durch die Abfallwirtschafts-Union (AWU) Oberhavel angewiesen. Das ändert sich ab dem 30. Januar. Mit der neuen Abfallgebührensatzung 2026 hat der Kreistag einen Modellversuch gestartet. Damit kann der Sperrmüll direkt zu den Recyclinghöfen in Germendorf und Gransee gebracht werden. Der Modellversuch läuft vorerst befristet bis Dezember 2027.

„Wir wollen das Serviceangebot für die Bürgerinnen und Bürger damit erweitern. Bisher war eine kostenlose Sperrmüllentsorgung ausschließlich nach erfolgter Anmeldung direkt von der Adresse möglich. Insbesondere Kleinmöbel wie Stühle und Regale können jetzt das ganze Jahr über unkompliziert entsorgt werden“, sagt der für Umwelt zuständige Dezernent Egmont Hamelow. „Bis zu zwei Kubikmeter Sperrmüll können Bürgerinnen und Bürger abgeben. Wir sprechen hier von haushaltstypischen Mengen, denn für die Sammelcontainer stehen auf den Recyclinghöfen natürlich nicht unbegrenzt Flächen zur Verfügung. Ansonsten kann Sperrmüll von privaten Haushalten auch, wie gewohnt, direkt vor der Haustür abgeholt werden.“ Online oder über die Sperrmüllkarte kann die Abholung an einer Adresse angemeldet werden: www.oberhavel.de/Sperrmüll

Direkt an den Recyclinghöfen in Gransee und Germendorf werden nur Abfälle angenommen, die im Landkreis Oberhavel angefallen sind. In der Regel erfolgt eine Identifizierung über das Kfz-Kennzeichen des Anliefernden. Wer kein OHV-Kennzeichen hat, sollte seinen Personalausweis mitführen. Wer außerhalb des Landkreises wohnt, muss die Herkunft des Abfalls aus Oberhavel nachweisen – das trifft zum Beispiel bei Müll aus Kleingärten oder von Wochenendgrundstücken zu. Das kann durch die Vorlage des aktuellen Abfallgebührenbescheides in Verbindung mit dem Personalausweis oder aber mit einem Pacht- beziehungsweise Mietvertrag geschehen.

Ist eine einwandfreie Identifizierung des Wohnortes oder der Herkunft des Sperrmülls vor Ort nicht möglich, werden Gebühren gemäß der aktuell gültigen Abfallgebührensatzung erhoben. Mit einem



entsprechenden Nachweis kann jedoch eine Erstattung beim Fachdienst Umweltschutz und Abfallbeseitigung des Landkreises Oberhavel beantragt werden.

Die Gebühren für verschiedene Abfallarten und weitere Informationen zur Entsorgung sind unter www.oberhavel.de/Abfall abrufbar. Dort steht auch die digitale Version des Abfallkalenders 2026 zum Download bereit.

Öffnungszeiten der Annahmestellen

Die Abgabe von Sperrmüll aus Privathaushalten ist ab dem 30.01.2026 möglich:

Recyclinghof Germendorf
Hohenbrucher Straße
immer montags, mittwochs, freitags und samstags von 09.00 bis 16.30 Uhr

Recyclingshof Gransee
Am Gewerbepark 12
dienstags, donnerstags sowie
jeden zweiten und vierten Samstag im Monat von 09.00 bis 16.30 Uhr

Am 24.12. und 31.12.2026 sind beide Recyclinghöfe geschlossen.